

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Krummin von Mittwoch, dem 8.2.2023 von 19.00 bis 20.10 Uhr

Sitzungsort: Gemeindesaal (Krummin OT Neeberg, Neeberger Straße 18)

Anwesend waren:

Gemeindevertretung

Wussow, Hans-Joachim

Hunger, Daniel

Gärtner-Dugas, Norbert, Dr.

Fiedler, Uwe

Tabbert, André

Verwaltung

Adebahr, Stefanie

Hennings, Olav

Nicht anwesend waren:

Gemeindevertretung

Darm, Rüdiger

Patzer, Roland

entschuldigt

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Billigung der Tagesordnung
5. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
6. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse (§ 31 Abs. 3 KV M-V)
7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
8. Anfragen der Mitglieder der Vertretung
9. Verlängerung des Übergangszeitraumes nach § 27 Abs. 22a Umsatzsteuergesetz
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2023-001
10. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2023-003
11. Aufhebung des Grundsatzbeschlusses zur gemeinsamen Bewerbung aller Kommunen der Insel Usedom als Modellregion zur Erprobung neuer Ansätze "Digitalisierung, Infrastruktur und Finanzierung des Tourismus" der Gemeinde Krummin sowie Erklärung zur Nichtteilnahme an der Tourismusregion Insel Usedom und Stadt Wolgast
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2023-004
12. Beratung über die Straßenreinigungssatzung (Entwurf Herr Fiedler)
13. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Wussow eröffnet die Sitzung um 19 Uhr und begrüßt die Anwesenden, darunter 3 Gäste.

zu TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 5 von 7 Stimmen fest, Einwände gibt es nicht.

zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Einer der Gäste stellt sich als neuer Einwohner in der Dorfstraße 29 vor; er spricht folgende Themen an:

- Fehlendes Ortseingangsschild/ Schilder für verkehrsberuhigten Bereich — Der Bürgermeister teilt mit, dass die Schilder eingetroffen sind und demnächst installiert werden. Auf Nachfrage teilt er mit, dass im verkehrsberuhigten Bereich kein Parken erlaubt ist und Schrittgeschwindigkeit eingehalten werden muss.
- Probleme für Radfahrer im Kurvenbereich bei der Dorfstraße 29, hier wäre evtl. ein Hinweisschild für Autofahrer sinnvoll. — Der Bürgermeister informiert, dass die Verwaltung eine Mess- und Anzeigetafel für die gefahrenen Geschwindigkeiten aufstellen kann; in Auswertung der Ergebnisse können dann vom Landkreis Kontrollen durch die Polizei veranlasst werden und eine entsprechende Beschilderung zur Folge haben.

zu TOP 4 Billigung der Tagesordnung

Der Bürgermeister informiert über eine zusätzliche Vorlage zu Personalangelegenheiten, die als TOP 14 in die Tagesordnung aufgenommen werden soll; dagegen gibt es keine Einwände. Der Bürgermeister stellt die so erweiterte Tagesordnung fest.

zu TOP 5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung

Mit einer Korrektur zur Ortsangabe in TOP 8 („im Feuerwehrhaus“) wird die Niederschrift vom 07.12.2022 einstimmig gebilligt.

zu TOP 6 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse (§ 31 Abs. 3 KV M-V)

Der Bürgermeister informiert über die nichtöffentliche Behandlung von 2 Bauanträgen am 07.12.2022.

zu TOP 7 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Der Bürgermeister informiert über Folgendes:

- Dorffest in Planung am 29.7., Sauzin feiert 1 Woche zuvor; Hüpfburg ist etwas teurer geworden, soll evtl. wieder bestellt werden — Der Termin wird von den Gemeindevertretern bestätigt.
- Osterfeuer wird am Karfreitag von Herrn Fröhlich veranstaltet.
- Herr Fröhlich setzt die Arbeiten am Anbau für seinen landwirtschaftlichen Betrieb fort.
- Verkehrsschilder: erforderliche wurden geliefert, werden nach Möglichkeit und Witterung demnächst angebracht
- Vorzeitige Auflösung einer Grabstelle, da die Pflege nicht mehr gewährleistet werden kann; während der restlichen Liegezeit wird nicht neu belegt. — Keine Einwände seitens der Gemeindevertreter.
- Städtebaulicher Vertrag mit Herrn Schmidt, u. a. zur Ersatzpflanzung von Weiden, ist fristgemäß ausgelaufen.
- Für die B-Reihe sind im Rahmen „Ländlicher Wegebau“ keine Fördermittel verfügbar, weil der Ausbau an der Gemarkung endet. Ein gemeinsames Projekt mit der angrenzenden Gemeinde Mölschow hätte wohl bessere Chancen, ist dort bisher aber nicht auf genügend Interesse gestoßen. — Herr Hunger bietet sich an, mit der Verwaltungsleiterin Frau Teske zu sprechen. Der Bürgermeister fragt, ob das Thema weiter verfolgt werden soll: Keine Einwände seitens der Gemeindevertreter.
- Gemeindliches Haus, ehemals Weltzien: Nochmals Gespräch mit der Rechtsaufsicht – die Gemeinde muss eine Kostenschätzung für die Sanierung vorlegen und auch Interessenten für die anschließende Nutzung nachweisen, sonst ist eine Genehmigung nicht in Aussicht. — Die Verwaltung soll zunächst Gutachter zu deren Kosten befragen; gegen dieses Vorgehen gibt es keine Einwände seitens der Gemeindevertreter.

- Umrüstung der Straßenbeleuchtung, u.a. zur Energieeinsparung: Kosten pro Lampe bei rund 200 Euro, Maßnahme soll im Haushalt eingeplant werden – Einwände werden nicht geäußert; gefragt wird nach Fördermöglichkeiten, diese werden natürlich abgeprüft
- Haushalt: soll in rund 4 bis 6 Wochen als Diskussionsgrundlage vorliegen, dafür können gern Ideen eingebracht werden
- Wärmestuben/ Energiemangellage: den Gemeinden wurde empfohlen, Notstrom-Aggregate zu kaufen; die Kosten dafür sollten später über den Landkreis gesammelt abgerechnet und vom Land erstattet werden; der Bürgermeister hat dies unter diesen Bedingungen abgelehnt, andere Gemeinden haben zum Teil zugesagt — keine Einwände seitens der Gemeindevertreter

zu TOP 8 Anfragen der Mitglieder der Vertretung

Herr Gärtner-Dugas fragt nach Neuigkeiten beim Glasfaser-Ausbau. — Laut Bürgermeister und anderen Gemeindevertretern werden die Anschlüsse zurzeit vermarktet, hier sollte beim Anbieter nachgefragt werden.

Herr Fiedler fragt nach dem Funkturm. — Genaues ist nicht bekannt, Betreiber soll eine Tochterfirma der e.dis sein. Welches Netz gestärkt werden soll, ist ebenfalls nicht bekannt.

Herr Fiedler fragt nach „verschwundenen“ Wegen, u.a. einem Uferweg von Krummin nach Neeberg. — Der Bürgermeister teilt mit, dass nach seiner Kenntnis nie ein offizieller Weg am Ufer entlang führte. Für die Beurteilung der Öffentlichkeit von Wegen gibt es nach dem Straßen- und Wegegesetz einen Stichtag zum 3.10.1990. Genaueres dazu müsste in der Verwaltung geklärt werden.

Herr Tabbert fragt Folgendes nach:

- Kürzliche Arbeiten an öffentlichen Wegen. — Der Bürgermeister teilt mit, dass die verursachende Firma von der Verwaltung angeschrieben wurde und kurzfristige Ortstermine zur Klärung angesetzt wurden.
- Dorffest; von den Gästen wurde bemängelt, dass abends zu wenig Tanzmusik gespielt wurde. — Der Bürgermeister teilt mit, dass letztes Jahr kurzfristig ein anderer Veranstalter einspringen musste; für dieses Jahr können gern Alternativen gesucht werden.

Herr Tabbert teilt mit, dass er längerfristig abwesend sein wird.

zu TOP 9 Verlängerung des Übergangszeitraumes nach § 27 Abs. 22a Umsatzsteuergesetz Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2023-001

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt. Es folgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr. 05-B 2023-016:

Mit Inkrafttreten des Jahressteuergesetzes 2022 beschließt die Gemeindevertretung die Verlängerung der Übergangsfrist bis zum 31.12.2024, nach § 27 Abs. 22a Art. 16 Nr. 13 UStG, in Anspruch zu nehmen.

beschlossen – Ja 5

zu TOP 10 Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023 Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2023-003

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt.

Gefragt wird nach dem höheren Alter des Kandidaten. Herr Hennings teilt mit, dass die Altersobergrenze eine Soll-Vorschrift ist, von der auch sachbezogen abgewichen werden kann. In diesem Fall fühlt sich der Kandidat der Aufgabe gewachsen. Letztlich werden die Kandidaten hinsichtlich der Eignung auch durch das Gericht geprüft. Zudem steht es der Gemeinde frei, weitere Kandidaten in die Liste aufzunehmen.

Es folgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr. 05-B 2023-017:

Die Gemeindevertretung Krummin beschließt gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz die Aufstellung der beiliegenden Vorschlagsliste für Schöffen und Hilfsschöffen.

beschlossen – Ja 3 Enthaltung 1 Befangen 1

**zu TOP 11 Aufhebung des Grundsatzbeschlusses zur gemeinsamen Bewerbung aller Kommunen der Insel Usedom als Modellregion zur Erprobung neuer Ansätze "Digitalisierung, Infrastruktur und Finanzierung des Tourismus" der Gemeinde Krummin sowie Erklärung zur Nichtteilnahme an der Tourismusregion Insel Usedom und Stadt Wolgast
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2023-004**

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt.

In der Beratung werden die hohen Kosten für die Gemeinde thematisiert. Zudem würde mit Einführung des bundesweiten „49 €“-Tickets ein weiterer Vorteil entfallen, in Form der kostenfreien Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel mit der Kurkarte.

Es folgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr. 05-B 2023-018:

Die Gemeindevertretung Krummin hebt den Grundsatzbeschluss zur gemeinsamen Bewerbung aller Kommunen der Insel Usedom als Modellregion zur Erprobung neuer Ansätze „Digitalisierung, Infrastruktur und Finanzierung des Tourismus“ vom 06.03.2020 (Beschluss Nr. 05-B 2020-019) auf und erklärt die Nichtteilnahme an der Tourismusregion Insel Usedom und Stadt Wolgast.

beschlossen – Ja 5

zu TOP 12 Beratung über die Straßenreinigungssatzung (Entwurf Herr Fiedler)

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt. Herr Fiedler hatte sich angeboten, den Entwurf für eine Satzung vorzulegen; dieser wurde den Gemeindevertretern vorab zur Einsicht übergeben.

Herr Fiedler erläutert den Entwurf. Besonderes Augenmerk liegt auf solchen Objekten, an denen keine Reinigung bzw. Schneeräumung erfolgt, u.a. Ferienunterkünfte; hier sollen über eine Gebührenordnung die Kosten der Gemeinde gedeckt werden.

Es folgt eine lautstarke Diskussion über Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde mit dem Hinweis, dass die Gemeinde keine Gewinne verzeichnen darf. Zudem gibt es Fragen hinsichtlich einiger Regelungen und der Verwendung von Begriffen in dem Entwurf. Weiterhin wird über den Umfang des derzeitigen Winterdienstes diskutiert, ob dieser bspw. nur im Wegschieben des Schnees besteht.

Herr Fiedler trägt u.a. vor, dass er eine Diskussionsgrundlage für den Willen der Gemeinde vorlegen wollte, und weiterhin die Satzung von unnötigem Ballast befreien; die rechtlich sichere Ausformulierung sollte durch die Verwaltung erfolgen. Er macht deutlich, dass u.a. in der Krumminer Dorfstraße von rund der Hälfte der Anlieger keine Schneeräumung erfolgt; dies liegt oft daran, dass kein dauerhaftes Wohnen besteht. Nach seiner Meinung sollte die Räumung dann den Anliegern in Rechnung gestellt werden.

Der Bürgermeister sieht wenig Handlungsmöglichkeit der Gemeinde und nur wenige örtliche Änderungen mit Bezug auf die Satzung. Er regt an, einen Termin mit dem Fachdienst Ordnung zu vereinbaren.

Herr Fiedler merkt an, dass er dies gern im Vorfeld geklärt hätte. Der Bürgermeister verweist seinerseits auf die Befassung mit dem Thema vor rund 2 Monaten. Die weitere Diskussion entwickelt sich sehr lautstark, der Bürgermeister erklärt letztlich den Tagesordnungspunkt für geschlossen.

zu TOP 13 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil um 19.55 Uhr und verabschiedet die Gäste.

Hans-Joachim Wussow

Vorsitz

Stellvertretung

Olav Hennings

Schrifführung